

Neue Regeln für Derivate: So unterstützen wir Sie.

Komplexe Anforderungen souverän meistern.

EMIR, die European Market Infrastructure Regulation, stellt komplexe Anforderungen an alle Unternehmen, die Derivate abschließen. Entscheidend für den Umfang der Pflichten ist die Klassifizierung. Nahezu alle in der EU niedergelassenen Unternehmen außerhalb der Finanzbranche gelten als „Nichtfinanzielle Gegenparteien“.

EMIR schafft aber auch mehr Transparenz und vermindert Risiken. Auf den Innenseiten finden Sie einen Überblick über die wichtigsten Bestimmungen. Nutzen Sie unser Know-how bei der Umsetzung. Sprechen Sie Ihren Firmenkundenbetreuer oder Spezialisten der Commerzbank an!

Ihre Vorteile bei der Commerzbank:

- Unsere Reportingleistung bringt Ihnen eine deutliche **Entlastung**, aber **keine Kosten!**
- Für alle Fragen zu EMIR steht ein **kompetenter Ansprechpartner** zur Verfügung.
- Die Commerzbank arbeitet eng mit der **Aufsicht zusammen und besitzt damit einen Informationsvorsprung.**
- Durch den Portfolioabgleich unter EMIR erhalten Sie regelmäßig eine Übersicht Ihrer Geschäfte mit der Commerzbank zu **aktuellen Marktwerten.**

Zeitliche Umsetzung von EMIR

16. August 2012: Inkrafttreten der EMIR-Verordnung

15. März 2013: Inkrafttreten weiterer Regulatory Technical Standards (kurz: RTS)

16. September 2013: Risikominderungstechniken müssen angewandt werden

November 2013: Registrierung von Transaktionsregistern

12. Februar 2014: Beginn der Meldepflicht für alle Derivateklassen

März 2014: voraussichtliche Veröffentlichung der Clearing RTS durch die ESMA

Sommer 2014: voraussichtliches Inkrafttreten der Clearingpflicht



Commerzbank AG
Mittelstandsbank
www.commerzbank.de/mittelstandsbank



EMIR verlangt viel – Die Commerzbank schafft Klarheit

Mittelstandsbank

Die Bank an Ihrer Seite

OTC
Derivate



Reporting

Delegieren bringt Entlastung.

Jede Transaktion von Derivaten muss an ein Transaktionsregister gemeldet werden – auch gruppeninterne Transaktionen. Pro Transaktion sind bis zu 85 Datenfelder in elektronischer Form an ein Transaktionsregister zu übermitteln. Die Meldepflicht begann für alle Derivateklassen am 12. Februar 2014. Nach dem 16. August 2012 abgeschlossene sowie alle Derivatekontrakte, die zu diesem Datum bestanden, mussten ebenfalls nachgemeldet werden.

Die Meldung Ihrer Transaktionen mit der Commerzbank kann mit einem Reportingvertrag ohne Mehrkosten an die Commerzbank delegiert werden. Voraussetzung dafür ist eine eindeutige Firmenidentifikationsnummer (Legal Entity Identifier, LEI), die auch für zukünftige Regulierungen notwendig sein wird. Die Commerzbank ist Ihnen bei der Beantragung der LEI gerne behilflich.

Die (Pre-)LEI der Commerzbank lautet:
851WYGNLUQLFZBSYGB56.

Clearing

Nur bei Überschreitung hoher Schwellenwerte.

Grundsätzlich sollen alle bilateral gehandelten Derivate über zentrale Gegenparteien gecleart werden. Nichtfinanzielle Gegenparteien profitieren dabei aber von hohen Schwellenwerten, bei deren Überschreitung die Clearingpflicht erst einsetzt. Bei Zins-, Währungs- und Rohstoffderivaten liegen diese bei jeweils 3 Mrd. Euro Bruttonominal. Für Kredit- und Aktienderivate gilt jeweils 1 Mrd. Euro Bruttonominal als Schwellenwert.

Derivate zu Absicherungszwecken und gruppeninterne Transaktionen werden bei der Berechnung des Schwellenwertes nicht berücksichtigt. Es entsteht jedoch eine Clearingpflicht für alle Derivateklassen, sobald der Schwellenwert für eine Derivateklasse überschritten wurde.

Risikomanagement

Mehr Transparenz und Sicherheit.

Für alle nicht geclearten Positionen gelten neue Anforderungen zur Reduzierung der Risiken. Dazu gehören rechtzeitige Geschäftsbestätigungen, ein periodischer Portfolioabgleich und die regelmäßige Portfoliokomprimierung sowie die Vereinbarung detaillierter Verfahren und Prozesse zur frühzeitigen Erkennung, Aufzeichnung, Überwachung und Beilegung von Unstimmigkeiten beim Portfolioabgleich.

Insbesondere die Verfahren zu den Risikominderungs-techniken werden über einen Anhang zum deutschen Rahmenvertrag („EMIR-Anhang“) zwischen den Kunden und der Bank vereinbart.

OTC Derivate

